

Mitteilungen

über die Verhandlungen des Landtags

II. Kammer

Nr. 51

Dresden den 3. Oktober

1916

51. Sitzung.

Dienstag den 3. Oktober 1916, vormittags 11 Uhr.

	Seite
Registrandenvortrag Nr. 641—644	1585 C
Allgemeine Vorberatung über das Königliche Dekret Nr. 30 , betreffend den Entwurf eines Gesetzes über die Zusammenrechnung des Einkommens und Vermögens der Ehegatten bei den direkten Staats- und Gemeindesteuern	1585 D
Staatsminister v. Seydewitz	1585 D
Sekretär Dr. Schanz (K.)	1586 D
Sekretär Kleinhempel (Nl.)	1587 A
Fleißner (Sd.)	1587 C
Dr. Roth (Fortschr. Vp.)	1588 A
Geschäftsordnungsdebatte über die Behandlung der eingereichten Interpellationen . .	1588 C; 1589 B
Günther (Fortschr. Vp.)	1589 A D
Geschäftliche Mitteilungen	1588 C
Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung	1590 B

Präsident:

Dr. Vogel.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister DDr. Beck, v. Seydewitz und Dr. Nagel und die Herren Regierungskommissare Wirklicher Geheimer Rat Dr. Schroeder, Geheimer Rat Dr. Schmalz, Geheimer Finanzrat Dr. Böhme, Geheime Regierungsräte Dr. Hartmann und Thiele und Regierungsamtmann Dr. Leyser.

Anwesend 84 Kammermitglieder.

Präsident Dr. Vogel eröffnet die Sitzung um 11 Uhr 7 Minuten.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte um Vortrag der Registrate.

II. R. (2. Abonnement.)

(Nr. 641.) Interpellation des Abgeordneten Castan und Genossen, Unterstützung der arbeitslosen Textilarbeiter usw. betr. (C)

(Nr. 642.) Interpellation der Abgeordneten Schreiber, Dr. Böhme und Genossen, Lebens- und Futtermittelversorgung betr.

Präsident: Die Interpellationen Nr. 641 und 642 werden gedruckt und verteilt und Abschriften davon dem Herrn Staatsminister des Innern zugestellt.

(Nr. 643.) Protokollauszug der Ersten Kammer über die Petition des Vorstandes des Bundes deutscher Tabakgegner in Dresden gegen die Ausbreitung des Tabakverbrauchs.

(Nr. 644.) Desgleichen über die für unzulässig erklärte Petition des Holzhändlers Julius Seifert in Niedermiesa um Erhöhung der Eisenbahnunfallrente seiner Ehefrau.

Präsident: Beide Protokollauszüge kommen zu den Akten.

Wir treten in die Tagesordnung ein. (D)

Allgemeine Vorberatung über das Königliche Dekret Nr. 30, betreffend den Entwurf eines Gesetzes über die Zusammenrechnung des Einkommens und Vermögens der Ehegatten bei den direkten Staats- und Gemeindesteuern.

Ich eröffne die Debatte und gebe zunächst dem Herrn Finanzminister das Wort.

Staatsminister v. Seydewitz: Meine sehr geehrten Herren! Gestatten Sie, daß ich dem Dekret Nr. 30 einige begleitende Worte mit auf den Weg gebe.

Es kann sich hier nicht darum handeln, jetzt noch mitten im Weltkriege an irgendwie größere Änderungen unserer bestehenden Landessteuergesetzgebung heranzutreten. Das vorliegende Dekret Nr. 30 beschränkt sich daher mit Absicht auf eine einzelne Frage des Steuerrechtes, die nach dem übereinstimmenden Be-